



St. Jakobuskirche Löhrieth

Im Baujahr **1754** wurde die Kirche am 1. September dem Patron St. Jakobus geweiht. Stifter der Kirche ist der Kaufmann Jakob Ellermann von Neustadt, dem zu Ehren man wohl auch den hl. Jakobus d.Ä. als Kirchenpatron gewählt hat.

Beim Betrachten der Kirche fällt der Blick auf den markanten achteckigen, mit Schiefer verkleideten und gedeckten **Turm**, der direkt über dem Altarraum aufgesetzt ist und zwei **Bronzeglocken** birgt.

Die kleinere der beiden Glocken (Ø ca. 55 cm, Gewicht ca. 80 kg) ist **Johannes dem Täufer** geweiht und trägt die Inschrift: „Joachim Martin Keller gos mich in Bamberg 1750“. In der großen Glocke (Ø ca. 64 cm, Gewicht ca. 140 kg) mit der Inschrift „gegossen in Würzburg 1798“ ist ein **Bild der Gottesmutter** eingegossen.

Ein besonderes Kleinod in der Kirche ist die um 1629 erbaute **Kanzel**, die vermutlich aus einer anderen Kirche stammt. Hersteller und Maler sind unbekannt. Die Kanzel ist reich verziert, den Schalldeckel schmückt ein schön gearbeitetes Schnitzwerk.

Der **Hochaltar** wurde von einem unbekanntem Schreiner aus hiesiger Gegend gefertigt. Im Altarbild erkennt man Jesus als Weltenherrscher, die rechte Hand segnend und in der linken Hand das Buch mit den Buchstaben Alpha und Omega.

Entdecken Sie links neben dem Hochaltar auf dem Sockel den **hl. Jakobus d.Ä.** Mit Wanderstab und Muschel erkennbar trägt der Kirchenpatron dieses Kirchleins die Pilgerzeichen.

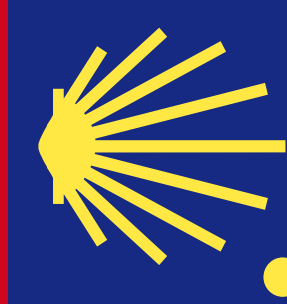


Öffnungszeiten: ganzjährig von 9.30 bis 17.00 Uhr

Kontakt: Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt

Kirchpforte 5 · 97616 Bad Neustadt/S. · Tel.: 09771 / 689 000

Quellen Text: Staatsarchiv Würzburg, H. Gault, Kath. Pfarramt Löhrieth, G. Bohuschke



Herzlich willkommen auf den
JAKOBUS-NEBENWEGEN
Rhön und Grabfeld

Die zwei Jakobus-Nebenwege **Rhön** und **Grabfeld** verbinden die **wunderschöne Natur** mit den **Jakobuskirchen** in Irmelshausen, Hollstadt, Löhrieth und Heufurt.

Kommen Sie mit durch unsere Region: Der südliche der beiden Jakobus-Nebenwege führt von **Irmelshausen nach Bad Kissingen** (siehe Kartenausschnitt unten mit Ihrem Standort Löhrieth; Gesamtstrecke ca. 63 km), der nördliche Weg verläuft von **Heufurt** über Oberweißenbrunn **auf den Kreuzberg** (Gesamtstrecke ca. 37 km), den heiligen Berg der Franken. In Bad Kissingen und auf dem Kreuzberg haben Sie jeweils Anschluss an den **Jakobus-Hauptweg Fulda - Würzburg**. Auf den mit dem **offiziellen Muschelzeichen** der Jakobus-Nebenwege markierten Wegen können Sie die **Natur als Gottes Schöpfung** und die **Kirchen als Orte der Ruhe** genießen. Gerne können Sie Ihren Besuch bei uns auch in Ihrem **Pilgerpass** dokumentieren, Stempelstationen stehen Ihnen in den Kirchen zur Verfügung.

Der Jakobus-Nebenweg Irmelshausen - Bad Kissingen im Überblick:



Informationen zu den Jakobus-Nebenwegen Rhön und Grabfeld erhalten Sie bei:
Evang.-Luth. Pfarramt Irmelshausen · Kirchplatz 4 · 97633 Hölchheim